

Interessante Beobachtung an der COMEX

22.11.2013 | [Hannes Huster \(Goldreport\)](#)

Nachdem Gold am Mittwoch (2 Angriffe) und gestern (1 Angriff) nach unten gepresst wurde, waren gestern auffällige Umsätze an der COMEX zu beobachten, die ich nachfolgend für Sie analysiert habe.



Wie am Montag im MMW [berichtet](#), haben die großen Spekulanten bis vergangenen Dienstag sehr hohe Short-Positionen im Gold aufgebaut. Mit den Attacken gegen Gold zog auch das Handelsvolumen im Dezember 2013 Kontrakt am Mittwoch und Donnerstag deutlich an. Dies lässt darauf schließen, dass die Spekulanten begonnen haben, die Short-Positionen einzudecken.

Was jedoch gestern spannend war, möchte ich Ihnen nun zeigen. Während im aktuellen Dezember-Future bis kurz vor Handelsende rund 178.000 Kontrakte gehandelt wurden, stechen die hohen Volumina im Februar-Future ins Auge. Dieser wurde bislang kaum gehandelt, gestern jedoch ein auffällig hohes Volumen mit über 51.000 Kontrakten:

Trade Date: 11/21/2013										
Market Data is delayed at least 10 minutes										
Turn Auto-refresh <input checked="" type="checkbox"/> About this Report										
Month	Charts	Last	Change	Prior Settle	Open	High	Low	Volume	Hi / Lo Limit	Updated
Nov 2013 OPT		1245.1	-12.8	1257.9	1245.7	1247.1	1236.5	77	No Limit	1:01:25 PM CT 11/21/2013
Dec 2013 OPT		1243.5	-14.5	1258.0	1241.8	1250.0	1235.8	178,187	No Limit	1:05:53 PM CT 11/21/2013
Jan 2014 OPT		1242.5	-15.9	1258.4	1246.5	1248.6	1236.8	190	No Limit	12:59:30 PM CT 11/21/2013
Feb 2014 OPT		1244.1 a	-14.8	1258.9	1242.8	1250.5	1236.5	51,327	No Limit	1:05:23 PM CT 11/21/2013
Apr 2014 OPT		1245.2 b	-14.6	1259.8	1246.9	1250.4	1237.9	9,617	No Limit	1:05:34 PM CT 11/21/2013
Jun 2014 OPT		1245.7 a	-14.8	1260.5	1249.1	1250.3	1238.5	1,453	No Limit	1:05:24 PM CT 11/21/2013
Aug 2014 OPT		1248.0	-13.1	1261.1	1246.8	1252.0	1243.3	91	No Limit	12:35:25 PM CT 11/21/2013

Was ich nun vermutet ist Folgendes. Die Spekulanten haben die Short-Positionen im Dezember-Future größtenteils in den vergangenen zwei Tagen eingedeckt und sich gleichzeitig im Februar-Future auf die Long-Seite begeben.

Dies würde doppelt Sinn ergeben. Man kann auf diese Art und Weise die vorhandenen Short-Positionen (Anstieg von -57.895 auf -82.710 lt. letzten COT-Daten) mit einem Gewinn von 50 \$ - 70 \$ die Unze eindecken. Auf der anderen Seite hat man im neuen Kontrakt ein vergleichbares Preisniveau durch die Aktionen erreicht, die es ermöglichen Long-Positionen aufzubauen.

Es ist wichtig zu verstehen, dass eine Goldpreismanipulation nur Sinn macht, wenn man abzielt, sich auf der Gegenseite für einen richtig starken Move zu positionieren. Ansonsten hätte die Akteure genügend andere Spielwiesen um Geld zu verdienen. Doch mit einem Goldpreis nahe den Tiefs und nahe der All-In-Produktionskosten der Goldminen, wird die Luft nach unten dünner. Es wird also gezielt Schwäche herbeigeführt und sich selbst auf der Long-Seite zu positionieren.

Johann Saiger beschreibt die Situation in folgendem Interview sehr gut und seine Aussagen würde ich unterschreiben!

[//www.youtube.com/embed/MLbiQ9DC4iM](http://www.youtube.com/embed/MLbiQ9DC4iM)

© Hannes Huster

Quelle: Auszug aus dem Börsenbrief "[Der Goldreport](#)"

Pflichtangaben nach §34b WpHG und FinAnV

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien (Informationsdienste, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen des analysierten Emittenten und interne Erkenntnisse des analysierten Emittenten).

Zum heutigen Zeitpunkt ist das Bestehen folgender Interessenkonflikte möglich: Hannes Huster und/oder Der Goldreport Ltd. mit diesen verbundene Unternehmen:

- 1) stehen in Geschäftsbeziehungen zu dem Emittenten.
- 2) sind am Grundkapital des Emittenten beteiligt oder könnten dies sein.
- 3) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das

Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.

4) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.

5) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder Leistung oder Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/46102--Interessante-Beobachtung-an-der-COMEX.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).